

LEADERSHIPGARAGE: FORSCHUNG UND PRAXIS FÜR DIE FÜHRUNG VON MORGEN

Foto: Stock-Asso/Shutterstock.com

Was macht unsere Weiterbildung besonders

Die LeadershipGarage erarbeitet und vermittelt wirksame Lösungen für erfolgreiche Führung in der digitalen Welt. Sie agiert an der Schnittstelle von Wissenschaft und Praxis, weil an genau diesen Schnittstellen innovative Lösungen entstehen. In ihrer inspirierenden Arbeitsatmosphäre führt die LeadershipGarage Organisationen an zentrale Fra-

gen Fragen kommender Führungsaufgaben und die Gestaltung künftiger Führung heran. Jahr für Jahr beschäftigt sich die LeadershipGarage mit den jeweils brennenden Themen ihrer Zeit, entwickelt sie weiter und trägt dazu bei, auf die damit verbundenen Fragen die jeweils zukunftsweisenden Antworten zu finden.

Pionierarbeit:
Digital Awareness

Bewältigungsmethodik:
Five Switches

Führungsprinzipien:
Mindset Shift

Fokus Innovation:
Ambidextrous Leadership

Unternehmenswandel:
Digital Culture

Super Leadership:
AI-Tools für Führungskräfte

Sinnstiftung:
Purpose Driven Leadership

Führung neu denken:
Hybride Arbeitsmodelle

Future Leadership:
Trends and Skills

Themen der LeadershipGarage seit 2014

Wie ist die LeadershipGarage entstanden

Prof. Dr. Sabine Remdisch vom Institut für Performance Management der Leuphana Universität initiierte im Jahr 2014 im Zusammenspiel mit dem H-STAR Institute der Stanford University und renommierten Organisationen die LeadershipGarage. Aus ihren Eindrücken, die sie als Gastwissenschaftlerin der Stanford University direkt vor Ort sammeln

konnte, entschlüsselte sie schnell den Hebel, der das Silicon Valley zum Vorreiter von Innovation und digitaler Arbeit macht: Es ist die enge Verzahnung von Praxis und Wissenschaft und die dadurch ermöglichte Transformation von Wissen in zukunftsfähige Praxis. Diese Schnittstelle repräsentiert die LeadershipGarage.



Foto: Wandelt/Leuphana



Foto: Wandelt/Leuphana

Was erforscht die LeadershipGarage

Die Forschung der LeadershipGarage fokussiert die Parameter erfolgreicher Führung in der digitalen Arbeitswelt. Jüngste Studien brachten wichtige Erkenntnisse zum innovationsfördernden Konzept der beidhändigen Führung, zum Aufbau einer „Digitalen Kultur“, zu Führung und künstlicher Intelligenz und zu den Zukunftskompetenzen von Führung.

Die LeadershipGarage fokussiert dabei auf konkrete Hilfestellungen, wie sich Erfolgsparameter effektiv trainieren lassen. Die Forschungsstudien enthalten Elemente des Benchmarking und werden in Kooperation mit dem jährlich stattfindenden Manager-Barometer der international tätigen Personalberatung Odgers Berndtson umgesetzt.

Was ist der Schwerpunkt in 2024

Wir beschäftigen uns wissenschaftlich fundiert und praxisnah mit den zukünftigen Kompetenzen für Führung und deren Zusammenhang mit dem Erfolg von Organisationen. Welche Fähigkeiten brauchen Führungskräfte, um optimal auf die Zukunft vorbereitet zu sein und Trends sowie Entwicklungen für sich und ihre Organisationen zu antizipieren?

Zusätzlich widmen wir uns gemeinsam mit dem Projekt „Job Lab“ unseres Instituts der Frage, wie die Jobprofile der Zukunft aussehen sollten. Ziel ist es, Positionen zu gestalten, die sowohl für Arbeitnehmer als auch für Arbeitgeber attraktiv sind, um talentierte Fachkräfte zu gewinnen und langfristig zu binden.

Wie arbeitet die LeadershipGarage

Die LeadershipGarage umspannt alle Ebenen von der Forschung über das Teilen bis zur praktischen Anwendung von Wissen und bietet für jede Ebene das jeweils passende Format

Innovation Space



Im Innovation Space treffen sich teilnehmende Organisationen regelmäßig (5 Tagesworkshops pro Jahr), um Erfahrungen und Herausforderungen auszutauschen. Durch wissenschaftlichen Input und praktische Anwendungen erweitern Teilnehmende ihr Wissen und erhalten wertvolle Impulse. Zudem gewinnen sie Einblicke in die Praxis anderer Organisationen und erweitern ihr Netzwerk.

Benchmark-Studie



Foto: Wandelt/Leuphana

Mit unserem jährlichen Benchmark, entwickelt in Zusammenarbeit mit dem Manager Barometer, erhalten teilnehmende Organisationen einen schnellen Überblick über den aktuellen Stand zu verschiedenen Themen. Sie identifizieren ihr Entwicklungspotenzial und messen ihre Leistung im Vergleich zu anderen Organisationen ihrer Branche. Der Benchmark hilft gezielt bei der Verbesserung der eigenen Prozesse.

Lounge



In der Lounge treffen sich 150 Teilnehmende aus Praxis und Wissenschaft. Teilnehmende Organisationen erleben Zukunftstrends aus erster Hand und verstehen deren Bedeutung für Führungskräfte. Sie fördern die Vernetzung über die eigene Branche hinweg und haben die Möglichkeit, eigene Projekte zu präsentieren und zu diskutieren.

Tailor-made



Die LeadershipGarage bietet auch Einzelworkshops für Organisationen an. Diese Sessions dauern einen halben oder ganzen Tag und vermitteln Teams spezifische Schwerpunktthemen aus der LeadershipGarage. Die Workshops beinhalten wissenschaftlich fundierte Inputs, Selbsttests und Tools zum direkten Einsatz in der Praxis.

Alle Formate lassen sich auch zu individuellen Programmen zusammenbauen.

Benefits

Branchenübergreifendes Netzwerk: Wertvolle Kontakte knüpfen

Praxisnahe Forschung: Neueste Erkenntnisse direkt anwenden

Zukunftstrends antizipieren: Frühzeitig relevante Entwicklungen erkennen

Gemeinsame Lösungsentwicklung: Good Practices austauschen

Auszug Partnernetzwerk

Die LeadershipGarage beinhaltet drei Gruppen: Großunternehmen, Mittelstand und Öffentliche Einrichtungen.

AIRBUS



AVENTICS

Bundesagentur für Arbeit



Diakonie

enercity

e-on

Felix Schoeller Group

hannover airport

iau

IBM



Niedersächsisches
Oberverwaltungsgericht



Stadt
Hameln



TK
Die
Techniker



VERBAND WOHNHEIGENTUM
NIEDERSACHSEN E.V.

Wie kann ich Teil der LeadershipGarage werden

Das sagt Dir Hannah Vergossen:
hannah.vergossen@leadershipgarage.com
04131.677-1864